

Lichterwagenbau

Wagenbauer gesucht! Die bekannten und eindrücklichen Lichterwagen am Umzug entstehen nicht von allein. Dahinter steckt viel Arbeit und manchmal sogar ein Engagement eines ganzen Quartiers. In Grenchen waren die Sägematt- und Eschenrainquartiere, Pfadi oder vereinzelt Gruppierungen wie der Kochklub Chuchisinfoniker oder MuKi-Gruppe Molerhübuching mehrmals dabei. An verschiedenen Projekten haben folgende, zusätzlich zu den Quartieren, teilgenommen: Hanspeter Zumstein, Marcel Bavaud, Adrian Cslovjecsek, Rolf Burri und sicher viele mehr.

Im Oktober 2010 durfte Jenny Mattila eine Schnupperlehre zum Thema Lichterwagenbau im Sägemattquartier absolvieren. Wer mehr lernen oder sogar selbst einen Wagen bauen möchte, kann die kompletten Informationsunterlagen erhalten.

Jede Gruppe geht die Aufgaben ein wenig anders an, sicher ist aber, dass Wochen im Voraus mit der Planung anfangen muss: Sujet auswählen und auf Leinwand malen, Vorbereitung Aufhängevorrichtung und Kerzenhalter, Rahmen auf Wagen befestigen, Rüben aushöhlen und montieren am Lichtbild und danach die Kerzen einstecken. Dann ist der Wagen für den Licherumzug bereit.



Fotos auf dieser Seite: Familie Schütz (Sägemattquartier), Familie Helfer (Eschenrainquartier) & Jenny Mattila



Lichterwagen-Sujets 1997-2022

Foto: Noemi Tirro, Stefanie Daumüller, Nathalie Schindler, Familie Schütz & Jenny Mattila

Belinda Schütz
Erfinderin des Grenchner Lichterumzuges, Primarschullehrerin
& Aktive am Lichterwagenbau im Sägemattquartier







